

Erlesen – Erfahren – Erleben

GENUSS. MAGAZIN | AUSGABE 4/2017

GENUSS

MAGAZIN

Super-Bowl

Was steckt hinter
der „Schüsselküche“?

Indian Summer

Salzkammergut-Seehotels mit
„bunten“ Herbstangeboten



Ihre Majestät

Die Salami ist zu Recht die Königin der Würste

ÖSTERREICH: € 6,90





98



114

Service

- 3 Editorial
- 4 Inhalt
- 6 Infografik
- 8 Saisonkalender
- 10 Amuse Gueule
- 128 Bücher
- 129 Gewinnspiel
- 129 Impressum
- 130 Letzte Worte

Inhalt

4/2017



18

SONDERTHEMA

Brot

- » **Brot voll im Trend** 18
Was in der Backstube gerade in Mode ist.
- » **Die bringen's!** 26
Die besten Brotlieferdienste.
- » **Besuch aus Liptau!** 28
Liptauer im Test.

Super-Bowl

Was steckt hinter der Schüsselküche? 34

Backe, backe Brot

Brotzeit in der flotten Lotte. 40

Schokolade!

Fingerfood für Naschkatzen. 41

SONDERTHEMA

Salami

- » **O Salami mio!** 42
Sie ist die Königin der Würste.
- » **Österreichs Salamimacher** 46
Die wichtigsten Hersteller im Überblick.
- » **Majestätische Speisen** 48
Rezepte mit Salami.

Mondstrahlen & Medaillen

Alles über Wein- und Bierbewertungen. 54

Zu Gast bei ...

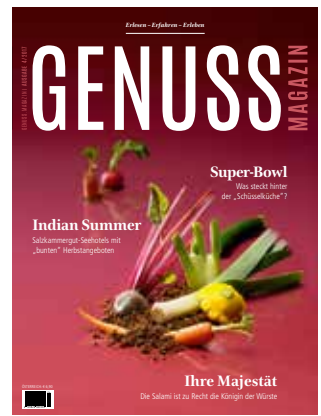
Lokale im Test. 62

GENUSS oder Stuss?

Küchenhelferlein im Test. 67

Käse schließt den Magen

Köstliches zu Beginn und Ende des Mahls. 68



© Cover: food artists



42



108



54



68

© Shutterstock.com / Ovana Denezhkina, Shaiith, S-F, Prostock-studio, nd3000, p_ponomareva; Romantik Hotel im Weißen Rössl am Wolfgangsee

Doppeltes Jubiläum Kolumne.	70
Das schönste Stück vom Speck Heimischer Karreespeck im Test.	72
Wiener Bächanes Wiener Schnitzel, Backhendl & Co.	78
Wiener Lager Das passende Bier zum Bächanen.	87
SONDERTHEMA	
Food Pairing	
» Erquickung durch Verquickung Zusammenspiel von Bier und Speisen.	88
» beerkeeper Awards Preise für herausragende Bierleistungen.	96

Cognac – Frankreichs flüssiges Gold Berühmtester Weinbrand harmoniert gut mit Käse.	98
Am Gipfel der Superlative Pillerseetal: KochArt zu ebener Erde und auf der Höf.	102
Indian Summer am See Salzkammergut-Seehotels im Herbst.	108
El País Vasco Sterne und Pintxos im Baskenland.	114
Elegante Keulen & edle Reben GENUSS-Biker in Friaul und Slowenien.	122



Indian Summer am See

Die Seehotels des Salzkammerguts erfreuen sich nicht nur in den heißen Sommermonaten großer Beliebtheit. Oft lädt der Herbst mit moderaten Temperaturen bis spät in den Oktober noch zum Plantschen im See oder zum Cocktailschlürfen auf der Seeterrasse ein, um die untergehende Herbstsonne zu genießen.

Text: Doris Mittner

Egal, ob Traunsee, Grundlsee oder ein anderer Salzkammergut-See – sie sind vor allem im Herbst eine Augenweide, wenn sich die umliegenden Hügel und Berge mit buntbeblätterten Bäumen im ruhigen und glatten See spiegeln. Das Naturschauspiel ist dann von Hotels, die direkt am See liegen, besonders schön zu beobachten. Der Herbst lädt in diesen Häusern nicht nur zum Wandern, zu Wellness und den letzten Sonnenstunden ein, sondern auch zu ausgezeichnete Kulinarik am See.

Im Seehotel Grundlsee schwingt der Niederösterreicher Matthias Schütz den Kochlöffel. Gemeinsam mit seinem engagierten Team serviert er hochwertige Genüsse mit modernem Twist. Regionalität, Nachhaltigkeit und Saisonalität nehmen in seiner Küche einen hohen Stellenwert ein. Er baut gerne Kontakt zu neuen kleinen Produzenten und Lieferanten aus der Region auf, die ihm künftig Fleisch und Gemüse in erstklassiger Qualität liefern sollen. Den traditionellen Ausseer Saibling zelebriert er gerne sanft gegart. Auf der Speisekarte finden sich zum Beispiel geröstetes Waller-

filet mit Senfkohl, Petersilie und schwarzer Nuss sowie Zitrusfrüchten eingelegt, geist und als Schaum mit Mandel, Ras el-Hanout und Basiliskum.

Das Seehotel Grundlsee schmiegt sich inmitten der prächtigen Berglandschaft des steirischen Salzkammerguts ans schmale Ufer des steirischen Meeres, wie der größ-

Die beliebte Drei-Seen-Tour mit der Grundlsee-Schiffahrt startet für die Gäste des kleinen, aber feinen Hotels Grundlsee direkt „nebenan“.





Wolfgang Gröller gibt nicht nur Informationen über sein Hotel Das Traunsee (Foto unten) bei einer Plattenfahrt bekannt, sondern auch über seine Heimat Traunkirchen.

te See der Steiermark liebevoll bezeichnet wird. Mit nur 17 komplett zum See ausgerichteten Zimmern bietet es Exklusivität mit modernem puristischem Design und einer Küche auf Hauben-Niveau. Mit Badesteg und hoteleigener Liegewiese sowie einem Seepavillon mit Saunabereich ist es das perfekte Urlaubszuhause für den Herbst, der sich im Ausseerland besonders bunt zeigt.

Direkt neben dem Hotel ist die Schiffsanlegestelle der Grundsee-Schiffahrt und lädt zur Drei-Seen-Tour, die zunächst mit MS Rudolf oder der MS Traun über den sechs Kilometer langen Grundsee führt. Nach einem kurzen Spaziergang erreicht man den sagenumwobenen Toplitzsee, an dem man in eine der Plätten einsteigen muss und sich zum Kammersee führen lässt. Alle drei Seen bieten eine sehr abwechslungsreiche bunte Herbstlandschaft.

Der und Das Traunsee

Puren Genuss am Traunsee verspricht das Seehotel Das Traunsee. Bereits in dritter Generation kümmert sich die Familie Gröller um das Wohl der Gäste. In dieser Oase der Ruhe und Entspannung in direkter Seelage mit zwei großen Seeterrassen mit Lounge Möbeln, bequemen Liegen und einem Restaurant schlürft man gerne gemütlich einen Cocktail oder Café Latte mit Blick auf das Städtchen Gmunden direkt gegenüber oder auf den mächtigen Traunstein, der sich fast 1.700 Meter aus dem Wasser erhebt. Mit Getränken wird man übrigens auch direkt bei den Liegen verwöhnt – ein Service, den man sogar bei vielen Fünfsterne-Hotels vermisst. Im Das Traunsee fühlen sich vor allem Feinschmecker gut aufgehoben. Das mehrfach ausgezeichnete Gourmet-Restaurant Bootshaus ist weit über die Grenzen des Traunsees bekannt. Die Gäste genießen im





Restaurant Seaside ein 4-Gang-Wahlmenü. Hotelgäste müssen bei der Zimmer-Reservierung nicht angeben, dass sie ein Zimmer auf die Straße vermeiden wollen, denn alle 38 Zimmer, darunter auch die neu renovierten Mini-Suiten und Suiten im Seehotel haben traumhaften Seeblick.

Ein Aktivprogramm sorgt für Abwechslung im Gästealltag. Im Herbst besonders empfehlenswert ist eine Plattenfahrt mit dem Chef höchstpersönlich – er hortet als gebürtiger Traunkirchner eine Fülle an Geschichten und Infos über die Region. Auch ein historischer Ortsrundgang durch den geschichtsträchtigen Ort ist ein Erlebnis.

Zum Hotel gehört nicht nur das Hotel Post im Zentrum von Traunkirchen, sondern auch die Kranabethhütte am Feuerkogel. Nur sieben Kilometer von den Traunseehotels entfernt kann man per pedes in rund drei Stunden oder per Gondel in zehn Minuten zur Hütte gelangen. Von dort genießt man einen atemberaubenden Panoramablick. Für weniger Geübte ist sie ein beliebter Ausgangspunkt für eine Plateauwanderung am Latschenweg.

Haubengekrönter Hotelier

Doch zurück zur Kulinarik: Wer auf haubengekrönte Gastronomie im Urlaub nicht verzichten will, der kommt am Hotel Lack-

ner in Mondsee nicht vorbei. Der Chef schwingt persönlich den Kochlöffel und legt viel Wert auf saisonale und regionale Küche. Daher ließ er seine „Werkstatt“ 2001 auch nach seinen Vorstellungen umbauen. 2015 ist dann mit dem Umbau des oberen Hotelbereichs auch eine Schauküche dazugekommen. Dort veranstaltet im Herbst der „Küchenchef“ Kochkurse für interessierte Gäste. In der Panorama-Küche macht es besonders Spaß, dem Chef beim Kreieren eines Menüs inklusive abgestimmter Weinbegleitung über die Schulter zu schauen. Denn Herbert Lackners Steckenpferd ist Wein, daher wartet das Hotel mit tausend-

Die Aussicht vom Panorama-Spa des Hotel Lackner am Mondsee (Foto oben) auf den Schober und die Drachenwand ist atemberaubend.



den Flaschen edler Weine aus Österreich auf, die im alten, tief in den Hang gegrabenen Naturkeller des Seehotel Lackner in Mondsee lagern.

Apropos Panoramaküche: Der dritte Stock des Hotels wurde mit einem Panorama-Spa ausgestattet. Zwei Saunen, eine Dampfkammer und ein Ruheraum mit einem atemberaubenden Blick über den Mondsee bis hin zum Schafberg laden zum Verweilen ein. Die Berge ringsum sind zum Greifen nahe. Im Herbst verfärbt sich vor allem die Laubbaumallee in Schwarzindien, wie das gegenüberliegende Seeufer liebevoll bezeichnet wird, prächtig bunt und hebt sich damit von den grauen

Ebner's Waldhof am See bietet das kühle Nass des idyllischen Fuschlsees direkt vor der Hotel-tür oder den geheizten Pool im „Dachgarten“.

Felsformationen der Drachenwand ab. Der Mondsee, der den Gästen zu Füßen liegt, lädt zum Sprung ins herbstliche Nass und der große Garten mit Badesteg lockt noch mit den letzten Sonnenstrahlen.

Karibisches Blau

Von Ebner's Waldhof am See hat man einen atemberaubenden Blick über den See bis hin zum gegenüber gelegenen Schloss Fuschl, das zu einer Fischjause mit einem Gläschen Wein lockt. Man kann entweder entlang des Wassers spazieren und einige Blicke auf den See genießen, der mit seinem türkisblauen Wasser an die Karibik erinnert. Oder man schippert bequem mit der Zille Die Fuschlerin ans andere Ufer – eine Fahrt ist bis Ende Oktober möglich. Viele Wanderungen starten und enden direkt beim Waldhof. So ein Glück, denn so landen die Gäste nach der Tour direkt im Fuschlsees, der bis in den Herbst mit „Schwimm“-Temperaturen aufwartet.

Der 126-Zimmer-Betrieb Ebner's Waldhof ist für seinen Ausbildungs-Golfplatz bekannt. Die hauseigene Alm liegt direkt am Golfplatz und lädt zum Verweilen oder zur 9-Loch-Herausforderung ein. Danach geht es zur Wellness. Vom Ruheraum im ersten Stock kann man sich dank Panoramafenster an der bunten Herbstlandschaft sattsehen. Die drei vorgelagerten mächtigen Eschen, die sich zu Beginn des Herbstes in allen Farben zeigen, heben sich vom grünen parkähnlichen Garten des Hauses ab und bilden einen Kontrast auch zum dahinter empor steigenden Hausberg Filbling, der das Panoramabild auch wieder mit hauptsächlich grünem Nadelholz abschließt. Die geschützte Lage des Außenpools mit den umliegenden bequemen Sonnen-Liegen erlaubt auch im Herbst, noch Sonnenstrahlen im Freien zu tanken, frische Herbstluft zu atmen und dieses Panorama zu genießen.

Mit einer Verwöhn-Pension sorgt die Familie Ebner, die mittlerweile mit drei Generationen am Ruder ist, für die leiblichen Genüsse der Gäste fast rund um die Uhr. Zwei Restaurants, die man frei wählen kann, mit zwei großen Terrassen stehen zur





Auswahl, damit die Gäste auch ein wenig örtliche Abwechslung in den kulinarischen Alltag bringen können.

Plantschen am oder im See

Im kühlen Herbst empfiehlt sich eine Runde in einem geheizten Pool direkt im See mit blauem Himmel über dem Kopf oder ein wärmendes, sprudelndes Whirlpool-Bad im Freien mit Blick auf den Schafberg. Das Weisse Rössl am Wolfgangsee bietet diese Alternative zum kalten Wasser des bis zu 114 Meter tiefen und rund zehn Kilometer langen Sees. In der Sauna mit Panoramafenster im ersten Stock kann man wohliger erwärmt den See überblicken und die Schiffe beim Ein- und Auslaufen an der danebenliegenden Schiffsanlegestelle beobachten. Eine Wohlfühlabteilung bietet in der kommenden Spa-Saison sogenannte Rössl-Rituale. Ein umfangreiches Verwöhn-Programm wird geschürt und den Gästen angeboten. Alleine oder als Partner-Treatment genießt

man mit einer duftenden Tasse Kräutertee und einem Überraschungsgeschenk. Großer Wert wird auch im Spa auf regionale Produkte gesetzt – so stammt das verwendete Salz aus der unmittelbaren Umgebung.

Einige der 102 Zimmer im Haus mit direktem Seeblick sind kürzlich renoviert worden und strahlen in hellem, gemütlichem Design. Von hier aus kann man ausgeruht den Herbst erwandern. Zehn Wirtinnen rund um den Wolfgangsee haben sich zusammengeschlossen und bieten als „Wanderdamen“ gemütliche Wanderungen mit geselliger Einkehr oder Schifffahrt an. Die Gäste erfahren viel über die Region und die Geschichten dahinter.

Wer lieber mit dem Bike unterwegs ist, sollte eine E-Bike-Tour rund um den Schafberg planen. Der Radverleih in St. Wolfgang steht den Gästen zur Verfügung und berät auch gerne und schon geht es los, vorbei am Schwarz-, Mond- und zurück zum Wolfgangsee. ¶

Das Untergehen der Sonne im Wolfgangsee lässt sich entweder vom Schwimmbecken und dem Whirlpool „im“ See oder von den komfortablen Liegen des Weissen Rössls mit einem Cocktail genießen.

Kontakt

- » www.traunsee-hotels.at
- » www.ebners-waldhof.at
- » www.seehotelgrundlsee.at
- » www.seehotel-lackner.at
- » www.weissesroessler.at

Ausflugstipps

- » www.schifffahrt-grundlsee.at
- » www.kranabethhueette-feuerkogel.at